



VALORA EFFEKTEN HANDEL AG

Offenlegungsbericht
gemäß Solvabilitätsverordnung
zum 31.12.2008

Inhaltsangabe

	Seite
1. Anwendungsbereich	3
2. Risikobericht zum 31.12.2008	4
3. Eigenkapital zum 31.12.2008	5
4. Aufteilung Liquidität und Wertpapierbestände zum 31.12.2008	5
5. Marktrisikomeldung (Aktiennettoposition)	6
6. Meldung zum operationellen Risiko	6
7. Meldung zu den Eigenmitteln nach § 10 KWG, Adressrisiken, Marktrisikopositionen und operationelles Risiko	7
8. Eigenkapitalquote für die Solvabilitäts-Kennziffer	7

1. Anwendungsbereich

Die VALORA EFFEKTEN HANDEL AG unterliegt den Vorschriften der Solvabilitätsverordnung. Der nachfolgende Bericht erfüllt die Offenlegungsvorschriften und wird jährlich auf der Internetseite veröffentlicht (erstmalig zum 31. Dezember 2008).

Der Offenlegungsbericht enthält quantitative und qualitative Informationen zum Eigenkapital, zur Angemessenheit der Eigenmittelausstattung und zu den eingegangenen Risiken und Risikomanagementverfahren.

Alle Angaben beziehen sich auf die zum 31. Dezember 2008 ermittelten Werte.

2. Risikobericht zum 31.12.2008:

Die VALORA EFFEKTEN HANDEL AG unterliegt aufgrund ihrer Tätigkeit verschiedenen Risiken, die sich wie folgt gestalten und gesteuert werden:

Risiken bezüglich

- **Zinsänderungen,**
- **Adressausfallrisiken,**
- **Liquiditätsrisiken**
- **sowie operationellen Risiken**

sind bei der VALORA EFFEKTEN HANDEL AG von untergeordneter Bedeutung.

Guthaben bei Kreditinstituten werden im Wesentlichen zu variablen Konditionen bzw. kurzfristig als Festzinsvereinbarungen angelegt. Durch Streuung der Aktienbestände und Finanzanlagen werden Risiken, die sich durch den potenziellen Zahlungsausfall eines Vertragspartners ergeben könnten, verteilt.

Eine ausreichende Barliquidität wird über eine tägliche Steuerung kurzfristig fälliger Guthaben bei Kreditinstituten gewährleistet. Zudem ergänzen jährlich durchgeführte Liquiditäts-, Strategie- und Kosten-/Erlösplanungen die Steuerung von Liquiditätsrisiken.

Operationelle Risiken in Form von EDV-Risiken, Risiken aus Rechtstreitigkeiten, sowie Risiken aufgrund der geringen Mitarbeiterzahl werden zum Einen über ein geordnetes Formularwesen, einem Datensicherungskonzept einschließlich eines Notfallplans, sowie durch eine angemessenen Stellvertreterregelung bei Ausfall eines Mitarbeiters gesteuert.

Marktpreisrisiko

Dem Marktpreisrisiko, also das Risiko, dass sich aus schwankenden Marktpreisen z.B. aus Wertpapier- und Kapitalanlagen ergibt, begegnet die VALORA EFFEKTEN HANDEL AG durch die tägliche Überwachung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung einschließlich der aktuellen Wertpapierbestandsbewertung. Die tägliche Überwachung der Gesamtsituation ermöglicht, dass zeitnah Gegenmaßnahmen ergriffen werden können.

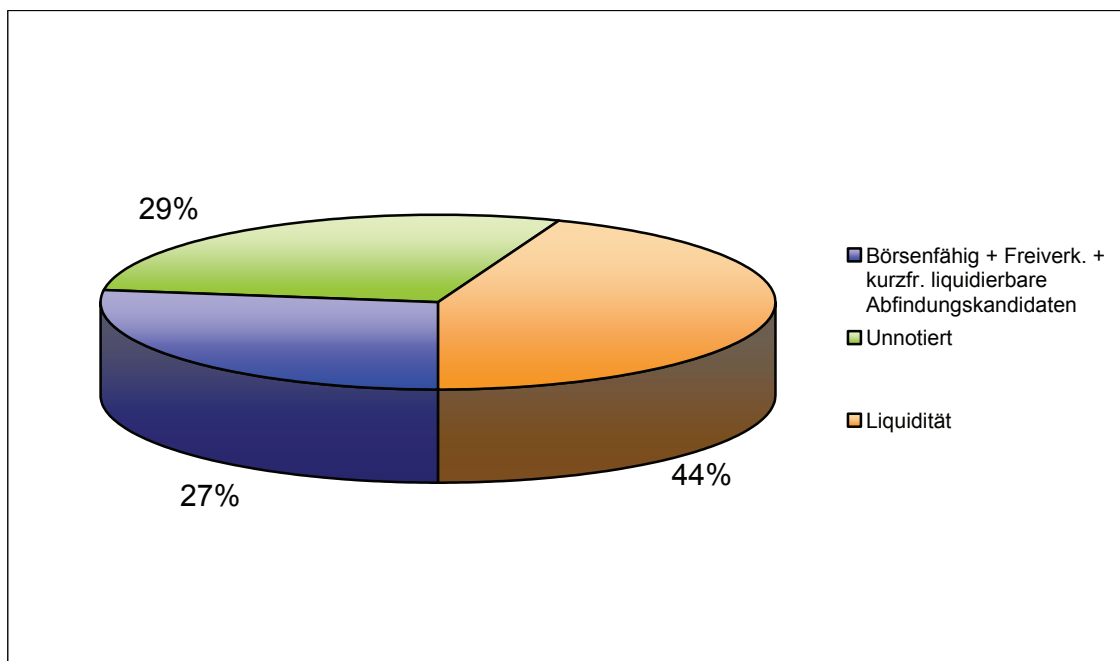
Bestandsgefährdende Risiken haben sich in 2008 nicht ergeben.

3. Eigenkapital zum 31.12.2008:

Gezeichnetes Kapital	1.575.000,00 EUR
Kapitalrücklage	157.500,00 EUR
Andere Gewinnrücklagen	1.100.000,00 EUR
Bilanzgewinn	431.032,68 EUR

Das gezeichnete Kapital ist unverändert und in voller Höhe einbezahlt.
Die Kapitalrücklage resultiert aus dem Agio bei der Ausgabe von Aktien.

4. Aufteilung Liquidität und Wertpapierbestände zum 31.12.2008:



Börsenfähige Wertpapiere, im Freiverkehr notierte Wertpapiere sowie kurzfristig liquidierbare Abfindungskandidaten	= 27%
Unnotierte Wertpapiere	= 29%
Liquidität	= 44%

Alle Beteiligungen liegen innerhalb der Großkreditgrenze gem. § 13a KWG von rund 280.000 EUR (10% des haftenden Eigenkapitals). Einzige Ausnahme bildet die Beteiligung/Handelsbestand der Fuhrländer AG. Im Bereich Börsenaspirenten/Pakethandel sind stichtagsbezogen 515.000 EUR in die Fuhrländer AG investiert.

Der gesamte Wertansatz des börsennotierten und nicht börsennotierten Wertpapierbestandes beläuft sich zum 31.12.2008 auf ca. 1,7 Mio. EUR.

5. Marktrisikomeldung (Aktiennettoposition):

Deutschland: Aktiennettoeinzelposition: 455 TEUR

6. Meldung zum operationellen Risiko:

Relevanter Indikator (Bruttoertrag nach § 271 SolvV)

Vorjahr	1.789 TEUR
2. Jahr	1.164 TEUR
3. Jahr	1.714 TEUR

Eigenkapitalanforderung (§ 270, 273, 274, 278 SolvV): 233 TEUR

KSA-Bemessungsgrundlage vor Berücksichtigung von Kreditrisikominderungstechniken (§ 49 Abs. 2 SolvV) zzgl. Wertberichtigungen und Rückstellungen: 3.544 TEUR

KSA-Positionswert (nach § 48 SolvV): 3.544 TEUR

Risikogewichteter KSA-Positionswert (§ 24 SolvV): 1.943 TEUR

Eigenkapitalanforderungen: 155 TEUR

7. Meldung zu den Eigenmitteln nach § 10 KWG, Adressrisiken, Marktrisikopositionen und operationelles Risiko:

Eigenmittel gesamt:	2.812 TEUR
Kernkapital:	2.812 TEUR
Eingezahltes Kapital:	1.733 TEUR
Kapitalrücklage:	158 TEUR
Sonstige Rücklagen:	1.100 TEUR
Haftendes Eigenkapital für die Bemessung der Großkreditgrenze im Anlagebuch und für bedeutende Beteiligungen außerhalb des Finanzsektors:	2.812 TEUR
Eigenmittelanforderungen:	442 TEUR
Eigenkapitalanforderungen für Adressenausfallrisiken:	155 TEUR
Eigenmittelanforderungen für Marktrisikopositionen:	54 TEUR
Eigenkapitalanforderungen für das operationelle Risiko:	233 TEUR
Überschuss der Eigenmittel:	2.370 TEUR

8. Eigenkapitalquote für die Solvabilitäts-Kennziffer

Die Eigenkapitalquote für die Solvabilitäts-Kennziffer bzw. die Gesamtkennziffer betrug im Schnitt 48,0% (Vj. 69,5%). Der Vergleich mit dem Vorjahr ist nur eingeschränkt möglich, da die Gesellschaft im Berichtsjahr die Vorschriften der SolvV angewendet hat. Die Kennzifferuntergrenze der SolvV wurde im Berichtsjahr nicht unterschritten.



VALORA EFFEKTEN HANDEL AG

Am Hardtwald 7
76275 Ettlingen

Postfach 912
76263 Ettlingen

Telefon: 0 72 43 / 9 00 01
0 72 43 / 9 00 02
0 72 43 / 9 00 03

Telefax: 0 72 43 / 9 00 04

Internet: <http://valora.de>
E-Mail : info@valora.de